

min auf Montag den 29. Mai nächstkünftig, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, in die Gerichtsstube dahier bestimmt worden. Kaufliebhaber mögen sich also darin einfinden, bieten, und für die höchsten Gebote des Zuschlags gewärtig sein; auch müssen sich alsdann diejenigen, welche Ansprüche an obigen Grundstücken zu haben glauben, bei Verlust derselben, melden und solche gehörig nachweisen.

Am 17. März 1820.

Kurf. Hess. Justiz-Amt daselbst. Bockwitz.

In fidem Eichhardt.

21. Volkmarßen. Auf Instanz des vorhinigen Branntweinbrenners Christoph Glörke zu Wertesingen sollen dem Christoph Adhrig daselbst, wegen einer ausgeklagten hypothecarischen Schuldforderung, folgende Grundstücke in Wertesingen, als: 1) Ch. D. Nr. 295. $\frac{1}{16}$ Acl. 5 Rt. Haus und Hofraide, an Hans Henrich Poppe; 2) Nr. 304. $\frac{1}{16}$ Acl. 2 Rt. Erbgarten, der Gerhof genannt, und 3) Nr. 294 u. 296. $\frac{1}{16}$ Acl. 5 Rt. Erbgarten neben dem Hause, in termino Montags den 29. Mai nächstkünftig, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtsstube öffentlich auf das Meistgebot verkauft werden; welches daher zur Nachricht für Kauflustige, und mit der Aufforderung an etwaige Prätendenten von Real-Rechten auf obige Grundstücke, öffentlich bekannt gemacht wird, ihre Ansprüche in dem angesetzten Termin, bei Strafe nachheriger Enthörung damit, anzuzeigen und zu begründen. Am 17. März 1820.

Kurf. Hess. Justiz-Amt daselbst. Bockwitz.

In fidem Eichhardt.

22. Volkmarßen. Montag den 29. Mai nächstkünftig, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, sollen in hiesiger Gerichtsstube folgende den Kindern 1ster Ehe des verstorbenen Bürgers Joseph Hülseberg gemeinschaftlich zugehörigen, von deren Mutter, Christine geb. Wiederhold, auf dieselben vererbten Grundstücke in hiesiger Stadt-Feldmark, als: 1) $\frac{1}{2}$ Quart Erbland im saulen Bruche, an Christoph Diste; 2) 2 Quart Erbland hinterm Essenberge, an Bernhard Peters, und 3) $\frac{1}{2}$ Quart Erbgarten hinterm obern Kirchhof, an Christoph Diste, der Auseinandersetzung wegen, öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden, weshalb sich daher alsdann Kaufliebhaber, so wie auch die etwaigen Prätendenten von Real-Rechten einzufinden, und letztere ihre Ansprüche, bei Verlust derselben, anzumelden haben. Am 16. März 1820.

Kurf. Hess. Justiz-Amt daselbst. Bockwitz.

In fidem Eichhardt.

23. Wilhelmshöhe. Die von dem verstorbenen Hermann Kanstein zu Burghausen hinterlassenen, daselbst gelegenen Grundstücke, nämlich: 1) $\frac{1}{2}$ Acl. Haus, so ein Erbsh, am Schulmeister Giese; 2) $\frac{1}{16}$ Acl. Garten dabei, Ch. B. Nr. 121., nebst dem Gemeinds-Nutzen, sollen auf den Antrag des über den minderjährigen Johannes Kanstein bestellten

Vormundes, Johannes Kanstein, nach ertheiltem Veräußerungs-Decrete, öffentlich meistbietend jedoch freiwillig verkauft werden. Hierzu ist Termin auf den 19. April d. J., früh 9 Uhr, vor hiesiges Amt bestimmt, worin Kaufliebhaber ihre Gebote abgeben können, etwaige Real-Prätendenten aber ihre Ansprüche, bei Vermeidung der Präclusion, zu wahren haben. Am 4. März 1820.

Kurf. Hess. Justiz-Amt hieselbst. Rembe.

In fidem copiae Stern, Amts-Secretarius.

24. Lichtenau. Behufs Constaturung der Vermögens-Masse des Anton Riemann und dessen Ehefrau zu Wollstein sollen nachfolgende, denselben zugehörige Grundstücke, als: 1) 35 Rt. Haus und Hofraide; 2) $\frac{1}{16}$ Acl. 3 Rt. Garten dabei, und 3) ein Bauern-Guth, bestehend in: A. Länderei: a) $\frac{1}{16}$ Acl. 5 Rt. auf dem Gleichen; b) $\frac{1}{16}$ Acl. 1 Rt. auf dem Stück; c) $\frac{1}{16}$ Acl. 7 Rt. daselbst; d) $\frac{1}{16}$ Acl. auf dem Hundts-Graben, e) $\frac{1}{16}$ Acl. 5 Rt. auf der Käuten; f) $\frac{1}{16}$ Acl. 7 Rt. auf dem Rasen; g) $\frac{1}{16}$ Acl. 6 Rt. im Winkel; h) $\frac{1}{16}$ Acl. 2 Rt. ober dem Hofe; i) 1 Acl. 2 Rt. auf den Hacken; k) $\frac{1}{16}$ Acl. 8 Rt. unterm Espen; l) $\frac{1}{16}$ Acl. 4 $\frac{1}{2}$ Rt. auf dem Gleichen; m) $\frac{3}{16}$ Acl. 6 Rt. am Rhein; n) $\frac{3}{16}$ Acl. in der Kelle; o) $\frac{1}{16}$ Acl. 5 Rt. vor dem Linsen-Küppel; p) $\frac{1}{16}$ Acl. 4 $\frac{1}{2}$ Rt. das Koppelland; q) $\frac{1}{16}$ Acl. 2 Rt. unterm Teiche; r) $\frac{1}{16}$ Acl. 1 Rt. in der Zelle; s) $\frac{1}{16}$ Acl. 4 Rt. die oberste Zelle; t) $\frac{1}{16}$ Acl. 3 Rt. am Berg; u) $\frac{1}{16}$ Acl. 9 Rt. vor der Hecke; v) $\frac{1}{16}$ Acl. 1 Rt. daselbst; w) $\frac{1}{16}$ Acl. 4 $\frac{1}{2}$ Rt. der Steinacker; x) $\frac{1}{16}$ Acl. 8 $\frac{1}{2}$ Rt. in der Schluft; y) $\frac{1}{16}$ Acl. 2 Rt. das Weiland; z) $\frac{1}{16}$ Acl. 3 Rt. in der Kuhle; aa) $\frac{1}{16}$ Acl. 6 Rt. daselbst; B. Wiesen: bb) $\frac{2}{16}$ Acl. 3 Rt. die hinterste Wiese; cc) $\frac{1}{16}$ Acl. 7 Rt. die kleine Wiese; dd) $\frac{1}{16}$ Acl. 7 Rt. die Schilbeswiese; ee) $\frac{1}{16}$ Acl. 2 Rt. unterm Dorfe; G. Hecken: ff) $\frac{1}{16}$ Acl. 3 $\frac{1}{2}$ Rt. auf der Stockhecke; G. H. 1 Acl. $\frac{1}{2}$ Rt. die Stockhecke genannt; hh) $\frac{1}{16}$ Acl. in der Krieghecke; ii) $\frac{1}{16}$ Acl. 8 Rt. daselbst; kk) $\frac{1}{16}$ Acl. 3 Rt. unter dem grünen Wege; ll) 1 Acl. $\frac{1}{2}$ Rt. über der Kuhle; mm) $\frac{1}{16}$ Acl. 8 Rt. der Linsen-Küppel; nn) $\frac{1}{16}$ Acl. 6 Rt. im Steinacker; oo) $\frac{1}{16}$ Acl. 1 $\frac{1}{2}$ Rt. im untersten Sommerberge; D. Triescher: pp) $\frac{5}{16}$ Acl. 3 Rt. am Habichtsgern, öffentlich meistbietend verkauft werden, und ist dazu terminus licitationis auf den 12. April d. J. angesetzt worden. Kaufliebhaber, so wie allenfallige Real-Prätendenten werden daher hiermit eingeladen, besagten Tages, Morgens 10 Uhr, vor hiesigem Amt zu erscheinen, Erstere um zu bieten und nach Befinden den Zuschlag zu gewärtigen, letztere aber ihre allenfalligen Real-Ansprüche, bei Strafe der Präclusion, zu liquidiren und rechtlich zu begründen. Am 9. März 1820.

Kurf. Hess. Amt daselbst. Müller.

Pro copia Stamm.

25. Melsungen. Auf Verreiben der über die minderjährigen Kinder erster und zweiter Ehe des verstor-